

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

69 (11.3.1894) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 69. Zweites Blatt.

Sonntag den 11. März

(Folgt ein drittes Blatt.) 1894.

Montag den 12. März, Abends 7 Uhr,  
im großen Museumsaal

## Vortrag

des  
Africareisenden Herrn Kapitän Spring aus Wilhelmshaven,  
Kaiserlichen Unterlieutenants zur See d. Res.,  
über:

„Mein Marsch von der Ostküste nach dem Viktoria-Niansa“.

Freier Eintritt für die Mitglieder der unterzeichneten Gesellschaften und  
für die Museumsmitglieder sowie deren Angehörige.  
Damenbesuch erwünscht.

Nach dem Vortrag **gesellige Vereinigung** im Erdgeschoß des Museums (Ein-  
gang Ritterstraße, erste Thüre links).

Abtheilung Karlsruhe der deutschen Kolonialgesellschaft.  
Badische Geographische Gesellschaft.  
Naturwissenschaftlicher Verein. 2.1.

## Arbeiterbildungsverein.

Montag den 12. März, Abends  $\frac{1}{2}$  9 Uhr, hält Herr Ingenieur  
Lang einen Vortrag über:

„Allgemeine Gesichtspunkte bei Anlagen zur Ge-  
winnung und Reinigung des Wassers“,

wozu die Mitglieder sowie Freunde des Vereins mit der Bitte um zahlreiches  
Erscheinen freundlichst eingeladen sind.

Der Vorstand.

## Kaufmännische Fortbildungsschule (Handelschule).

2.1. Die öffentliche Prüfung der kaufmännischen Fortbildungsschule findet

Mittwoch den 14. d. Mts., Nachmittags von 2—5 Uhr,

im Schulhause Gartenstraße 22 statt.

Die Eltern und Prinzipale unserer Schüler, sowie Freunde der Schule werden hierzu ergebenst  
eingeladen.

Karlsruhe, den 8. März 1894

Der Vorstand:  
H. Vogt.



## Schwarzwaldverein (Sektion Karlsruhe).

Die Freunde und Mitglieder der Sektion werden zu der am  
Freitag den 16. März 1894, Abends halb 9 Uhr,  
im Saale III der Brauerei Schrempf, Waldstrasse,

stattfindenden

## Generalversammlung

hiermit freundlichst eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Erstattung des Jahresberichts pro 1893, 2. Rechnungsablage pro 1893, 3. Be-  
rathung der im Jahre 1894 vorzunehmenden Arbeiten, 4. Neuwahl des Vorstandes,  
5. Anträge und Wünsche der Vereinsmitglieder.

Hierauf

## Gesellige Unterhaltung

mit besonderem Programm.

Karlsruhe, den 10. März 1894.

Der Vorstand.

## Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städtischen Schlachthofes  
befinden sich:

1. Ein schwarzgrauer Affenpinscher (männlich).
2. Eine gestromte Dogge mit weißer Brust  
(männlich).

Karlsruhe, den 10. März 1894.

Städt. Schlacht- und Viehhof-Verwaltung.

## Öffentliche Versteigerung.

Montag den 12. März 1894, Vormittags  
11 Uhr, versteigere ich **Amalienstrasse 65**  
hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare  
Zahlung: ca. 6 Ster Kuchholz.

Karlsruhe, den 8. März 1894.

Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Wohnungen zu vermieten.

3.1. Karl-Wilhelmstraße 14 ist im 4. Stock  
per 23. April eine Wohnung von 3 Zimmern,  
Küche und Keller an ruhige Leute zu vermieten.  
Näheres daselbst, parterre.

\* Laurenzstraße 26 sind im Hinter-  
haus 2 schöne Wohnungen von je 2 Zimmern,  
Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten.  
Näheres im 2. Stock des Vorderhauses rechts.

Lessingstraße 31 ist im Seitenbau eine  
Wohnung, bestehend aus 2—3 Zimmern, Küche  
und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres  
im 2. Stock des Seitenbaues.

— Lessingstraße 45, nächst der Kriegstraße,  
ist der 2. Stock, bestehend in 5 schönen, freundlichen  
Zimmern mit Balkon und freier Aussicht nebst allem  
Zugehör, auf 23. April oder später zu vermieten.  
Zu erfragen parterre.

\* Quisenstraße 59 ist im Hinterhaus eine  
Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf  
23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

\* 2.1. Eine schöne Sommerwohnung, in sehr hübs-  
cher Lage, am Fuße des Schwarzwaldes, ist für  
eine Herrschaft mit oder ohne Möbel zu vermieten.  
Die Wohnung hat besondern Eingang und besteht  
im Parterre aus 2 Zimmern, Küche und Vorplatz;  
im 1. Stock aus 2 Zimmern, Dachkammer, Keller,  
Waschküche und anstößendem schönen Garten etc.  
Nähere Auskunft ertheilt **Weber zum Reichskanz-  
ler, Amalienstraße 17.**

## Wohnungen zu vermieten per sofort oder pro kommenden Quartals:

Schillerstraße 10:

im 2. Stock eine Wohnung hinter Glasab-  
schluß rechts von 3 Zimmern, 1 Küche etc. zu  
350 M.

im 2. Stock links wie oben zu 400 M.

im 3. Stock links wie oben zu 350 M.

im 4. Stock ein großes, schönes Zimmer, un-  
möblirt, 100 M.

im 5. Stock eine schöne Wohnung mit Küche  
und 2 Mansardenzimmern zu 150 M.

im 5. Stock eine schöne Wohnung mit 1 Küche  
und 1 Mansardenzimmer zu 100 M.

Beim Haus ist ein großer Hof und ein geräu-  
miger Garten, von welchem event. je ein Theil  
zu den Wohnungen abgegeben werden kann.

Schillerstraße 6:

im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von  
3 großen Zimmern, 1 Küche, Mansarde etc.  
zu 450 M.

Näheres beim Eigentümer, Hirschstraße 40, im  
Comptoir im Hof.

Die Wohnungen werden bereitwillig gezeigt durch  
Herrn **Gross** im Hinterhaus Schillerstraße 6.

## Akademiestraße 15

ist der 2. Stock, bestehend aus 6 schönen Zim-  
mern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasser-  
leitung eingerichtet, auf 23. Juli zu ver-  
mieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

**Wohnungs-Gesuch.**

\*3.1. Gesucht von 2 Damen auf 23. April eine Wohnung im Vorderhause (westlicher Stadttheil), bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Dachkammer und Zugehör. Anerbieten unter Nr. 1758 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gesucht.**

\* Im Bahnhofsstadttheil wird auf 23. Juli eine Wohnung von 4 oder 5 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1761 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

\*3.1. Ein möbliertes Zimmer ist mit ganzer Pension zu vermieten: Erbprinzenstraße 40, drei Treppen hoch.

\* Douglasstraße 15, drei Stiegen hoch, ist bis 15. März ein gut möbliertes Zimmer an einen solchen Herrn zu vermieten.

Markgrafenstraße 49 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten.

\* Waldhornstraße 21 ist im Hinterhaus ein helles, freundliches Zimmer auf 1. oder 15. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

\* Douglasstraße 20 ist eine Schlafstelle mit Kost pro Tag 1 Mark zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Erbprinzenstraße 26 ist im 2. Stock ein ruhiges, einfach möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

\* Ein kleines, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit eigenem Eingang, ist an einen besondern Arbeiter oder einfachen Herrn auf 15. März oder 1. April um den Preis von 10 Mk. zu vermieten: Kaiserstraße 208, 4 Treppen hoch.

Amalienstraße 55, parterre, sind zwei gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

\* Ein hübsch möbliertes, freundliches Zimmer ist mit ganzer Pension an einen anständigen Herrn oder ein Fräulein sofort oder später zu vermieten ev. auch mit 2 Betten. Näheres Zähringerstraße 52 im 3. Stock. Ebenfalls können noch einige Herren oder Fräulein an einem guten Mittag- und Abendbisch theilnehmen.

\*2.1. Erbprinzenstraße 21 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit Pension sofort oder auf 1. April an einen Herrn zu vermieten.

\* Karlstraße 29 a ist ein gut möbliertes, zweifensstriges, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten.

**Werkstätte zu vermieten.**

\* Waldhornstraße 21 ist eine schöne, helle Werkstätte, in welcher schon seit 18 Jahren eine Blecherei betrieben wird, mit anstoßendem Kontor und darunter befindlichem Keller, auch zu jedem andern Geschäft geeignet, per 23. April anderweitig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein einfaches, williges Mädchen, welches gerne alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird auf Ostern gesucht. Näheres Kronenstraße 27 im 2. Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, findet auf Ostern Stelle im städt. Krankenhaus. Näheres zu erfragen bei der Oberin.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein braves, anständiges Mädchen, welches noch nie hier gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, etwas nähen, bügeln und gut serviren kann, sucht Stelle als Zimmermädchen. Näheres Blumenstraße 5 im 4. Stock.

\* Ein jüngeres Mädchen sucht auf Ostern passende Stelle bei einer kleinen Familie oder zu Kindern nach auswärtig. Offerten unter Nr. 1760 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Auszuweisen**

auf 1. April oder später 38 000 bis 40 000 Mark auf erste Hypothek bis zu 60 % der Schätzung und zu 4 % Zins. Offerten unter Nr. 1747 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein tüchtiger

**Schachtmeister**

zur Beaufsichtigung der Erdarbeiten für eine Wasserleitung gesucht. **Emil Schmidt,** Hebelstraße 3.

**Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.**

Unterzeichneter erlaubt sich hiemit verehrliches Publikum von seiner Geschäfts-Eröffnung ergebenst in Kenntniss zu setzen und sich in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten höflichst zu empfehlen.

**Eugen Baumann, Decorationsmaler,**

\*3.2. Akademiestrasse 15 (Wohnung: Ludwigsplatz 40 b).

**Verkaufsstellen**

des anerkannt vortrefflichen und gefahrlosen

**Brillant-Petroleums**

der Oelbergwerke Pechelbronn, Elsass, befinden sich bei:

F. Benzel, Amalienstrasse,  
Gustav Bronner, Wilhelmstrasse,  
C. Cartharius, Douglasstrasse,  
Eugen Helff, Karl-Friedrichstrasse,  
E. Hofheinz, Luisenstrasse,  
Adolf Körner, Ludwigsplatz,  
August Kühn, Schützenstrasse,

Fritz Leppert, Amalienstrasse,  
F. X. Rathgeb, Ludwigsplatz,  
Carl Roth, Herrenstrasse, 11.11.  
Wilhelm Sämann, Sofienstrasse,  
August Stenzel, Westendstrasse,  
Georg Holzwarth, Rheinstrasse.

Engros-Lager u. Allein-Verkauf bei **Max Schwab** hier.

**R. Stellberger's Fussbodenglanzlacke,**

unübertroffen an Glanz, Haltbarkeit und Deckkraft,

sind hier zu haben bei

Herrn Robert Fritz, Kaiserstraße 229,  
" C. Cartharius, Douglasstraße 8,  
" C. Weiser, Akademiestraße 42,  
" J. Müsle, Amalienstraße 37,  
" Franz Mayer, Kurvenstraße 18,  
" Adolf Hofherr, Ecke der Herren- und Blumenstraße,  
" Emil Richter, Zähringerstraße 77,  
" Leop. Laub Wwe., Ritterstraße 11,  
" Eugen Helff, Karl-Friedrichstraße 6,  
" F. A. Gärtner, Kaiserstraße 19,  
" W. Schlegel, Ostendstraße 1,  
sowie in der Fabrik Augartenstraße 21.

Herrn Ernst Deuble, Augartenstraße 24,  
" Chr. Hertle, Ecke der Waldhorn- und Zähringerstraße,  
" Gust. Pilz, Markgrafenstraße 1,  
" Gust. Bronner, Ecke der Wilhelm- und Bahnhofstraße,  
" Wilh. Wiesner, Marienstraße 9,  
" Aug. Kühn, Schützenstraße 13,  
" C. Karrer, Ruppurrerstraße 34,  
" Jean Wieder, Luisenstraße 45,  
" Fritz Neck, Luisenstraße 68,

Im Stadttheil Mühlburg bei A. Imbery Wwe., Rheinstraße 18.  
In Durlach bei Herrn G. F. Blum, Hauptstraße.

5.3.

**Ostereier-Farben**

in neun Nüancen und Packeten à 10 und 5 Pfg. bei

**Gebrüder Jost Nachfolger,**

\*2.1. Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

**Als Confirmationsgeschenke**

empfehle mein großes

**Lager von Taschentüchern**

einfacher und feiner Genre, mit Buchstaben oder Monogrammen gestickt. Wegen demnächstiger Abreise nach Karlsbad gewähre ich auf die Preise sämtlicher Artikel einen Rabatt von 10 Prozent. Ungefangene Tischläufer, Decken, Millieux u. s. w. sowie ältere Waaren werden weit unter Herstellungspreis abgegeben.

**Em. Grötschel,**

134 Kaiserstraße, neben dem Friedrichsbad.

**Tüchtige Steinmetzen**

finden sofort auf massive Marmorarbeit dauernde Beschäftigung bei

**Rupp & Moeller.**

**Mineralwasser-Arbeiter,**

je wandter Abfüller, gesucht von  
Fritz Reith, Buhl.

**Schuh-Branche.**

Eine tüchtige Verkäuferin, welche einem größern Schuhgeschäft selbstständig vorstehen kann, wird gesucht. Offerten sind unter Nr. 1765 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Verkäuferin-Gesuch.**

Eine in der Herrenhutbranche durchaus erfahrene, tüchtige Verkäuferin findet für nach auswärts gute, dauernde Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Gesucht auf's Ziel (Ostern)**

ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen Leopoldstraße 7 b, parterre.

**Eine tüchtige, fleißige Köchin**

wird auf Ostern gesucht: Kaiserstraße 182. Zeugnisse oder Empfehlungen nötig. 2.1.

**Eine Amme**

wird gesucht: Geometer **Schleinkofer** in Ettlingen. 2.1.

**Buchbinderlehrling.**

Ein junger Mensch, welcher die Buchbinderei erlernen will, kann in meinem Geschäft eintreten.  
**Otto Ebbecke, Kaiserstraße 188.**

**Stelle-Gesuch.**

\* Ein junger Mann, 18 Jahre alt, der englische Sprache in Wort und Schrift mächtig, mit sehr schöner Handschrift, sucht Stellung als Commis. Best. Offerten unter Nr. 1757 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ladnerinstelle-Gesuch.**

3.1. Ein solches Mädchen sucht eine Stelle als angehende Ladnerin. Adressen wolle man unter Nr. 1762 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Zu verkaufen.**

\* Wegen Wohnungswechsel werden sehr billig abgegeben: eine schöne, beinahe neue Garnitur, ein Divan mit 3 Fauteuils, elegant gearbeitet, ein Herophon mit Noten, ein neuer Wiener Schaukelstuhl und eine neue, sehr schöne Chiffonniere. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Zwei Trauringe,**

massiv Gold, schwer, sind zu verkaufen: Birkel 10, parterre.

**Ein Gaskochherd**

mit zwei Brennern und ein solcher mit einem Brenner, neuester Konstruktion, sind billig zu verkaufen: Hirschstraße 92 im vierten Stock.

**Hauskauf-Gesuch.**

3.3. In einer guten Lage der Stadt in Karlsruhe wird ein sehr gut gebautes Haus mit guten, großen, gewölbten Kellerräumen, Hofraute und Einfahrt unter billigster Preisanzahlung zu kaufen gesucht. Die näheren Bedingungen, Mietverträge u. s. w. sind beizufügen. Vermittler ausgeschlossen. Nur Selbstverkäufer belieben ihre Offerten unter Chiffre **U. 3629** an Rudolf Rosse, Mannheim, einzureichen.

**Zum An- und Verkauf**

von Liegenschaften jeder Art sowie zur Beschaffung und Unterbringung von Hypothekengeldern empfiehlt sich bestens das seit 25 Jahren bestehende Commissions- und Liegenschafts-Büreau von


**W. Gutekunst,**

42.11. Waldstraße 52.

**Die höchsten Preise**

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Betten und Möbel u. s. w. zahlt

Frau **S. Ettlinger Wwe.,**  
Kronenstraße 16.



# Friedrich Blas.

**GROSS-HOFLIEFERANT.**

FÄCHER JEDER ART  
BRONCEWAAREN  
REISERARTIKEL  
TRAUERSCHMUCK  
ENTWURFSCHMUCK  
PRÄMIUMMEDIEN  
SEIFENWÄREN  
TOILETTEARTIKEL

**F. WOLFFU. SOHN'S DETAIL.**

HOLZWAAREN  
MARJOLIKEN  
GLAS PORZELLAN  
LEDERWAAREN

FORTWÄHREND EINGANG VON NEUHEITEN

FERNSPRECH-ANSCHLUSS 213

**104 KAISERSTRASSE 104 Karlsruhe ECKE DER HERRENSTRASSE**

**Reise-Hemden**

— wollene und seidene, —

**Touristen-Hemden**

— aus Flanell und Tricot-Stoff, —

**Sports-Hemden,**

sehr billige, preiswerthe Sorten,

in größter Auswahl bei

**Weiss & Kölsch,**

3.1.

Friedrichsplatz 7.

**Die Strohhut-Fabrik**

von

3.2.

**A. Landsmann, W. Pfeifer's Nachf.,**

Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße,

besorgt in

**eigener Werkstätte**

das Waschen, Färben und Façonnieren von Strohhüten für Damen, Herren und Kinder in kürzester Zeit nach den neuesten Formen zu den billigsten Preisen.



## Ab. Glock & Cie.

Karlsruhe i. B. gegr. 1861.

Spezialität in  
photograph. Apparaten  
für Kongress, Gelehrte  
Techniker, Amateure.

Reichste Auswahl in  
Moment-Apparaten

**S. M. Fischl, Antiquar,**  
Herrenstraße 12.

An- und Verkauf von alten Gold- und Silber-gegenständen, Möbeln, Porzellan, Oelgemälden und Kupferstichen.

Große Auswahl in alten Sinngegenständen, Waffen und Bildern.

**Herrenstraße 12.**

**Die allerhöchsten Preise**  
für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Sorten zahlst

A. Owig, Durlacherstraße 88.

**Ankauf.**

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften Karlsruhe's im Ankauf von Herren- und Damenkleidern, Stiefeln, Uniformen etc. und zahlt hierfür den reellsten Werth.

Adressen bittet man direkt an Frau L. Lazarus in Bruchsal, Kaiserstraße, zu richten. Komme wöchentlich 4 Mal nach Karlsruhe. 22.

**Ankauf**  
getragener Herrenkleider.

Für benannte Gegenstände ist kein Concurrent im Stande so hohe Preise zu zahlen als

Brunnen M. David, Brunnenstraße 2, Karlsruhe, bitte genau auf Firma achten.

**Ankauf**  
getragener Damenkleider.

**Ein Halb- und ein Viertel-Platz**  
erster Rang-Loge, gerade Tour, sind ganz oder getheilt zu vergeben. Näheres bei Logenmeister Wilhelm Lieber, Theatergebäude. 22.

**Unterrichts-Gesuch.**

22. Ein junger Mann wünscht von einem guten Zeichner Unterricht zu nehmen. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1705 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zeichen- und Zuschneidekurs.**

Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer Kurs im Musterzeichnen und Zuschneiden der Damen- und Kinder-garderobe. Der Eintritt in das praktische Kleidermachen kann jederzeit geschehen. Privatkursus für Frauen besondere Eintheilung.

**Pauline Frantz,**  
Privat-Frauenarbeits-Schule,  
Douglasstraße 26.

**Badische, Pfälzer, Rhein- und Mosel-Weine**  
(Originalfüllung nur erster Häuser)  
empfiehlt 42.  
**Friedr. Maisch Sohn,**  
Ritterstraße 10/12,  
gegenüber dem Museum.  
Preislisten gratis und franco.  
Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis Abends 8 Uhr geöffnet.

**Cognac**  
von J. Sorin & Cie.  
empfiehlt in bekannt feinsten Waare billigt  
**H. Hildenbrand,**  
Hof-Conditor,  
Waldstraße 8.

**P. P.**

Um mein Lager wegen bevorstehender Verlegung meines Geschäftes nach **Kaiserstrasse 213**

zu verkleinern, verkaufe ich eine Parthie **Leder- und Galanteriewaaren etc. etc.** zu herabgesetzten Preisen.

Zur gefälligen Besichtigung einladend, empfehle ich mich hochachtungsvoll

**Eugen Langer,**  
Sch. Frey Nachf.,  
Erbrinzenstraße 3.

**Ludwig Schweisgut,**  
Grossh. Hoflieferant,

Vertreter von

Bechstein, Blüthner,  
Rud. Ibach Sohn,  
Fr. Kaim & Sohn,  
Steinweg Nachf.,  
Steinway & Sons  
in New-York u. A.

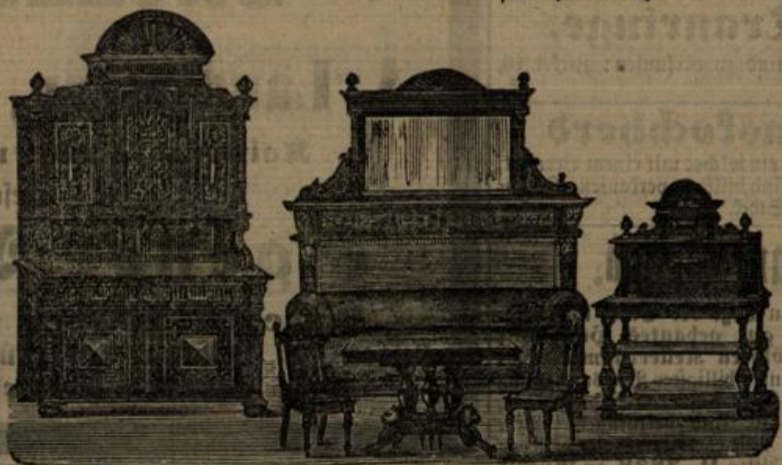
**Flügel, Pianinos.**

Auswahl unter ca. 100 Instrumenten.  
Billigste Preise.  
Aufmerksame Bedienung.



**H. F. Rothweiler, Möbelfabrik,**

Amalienstraße 37,



empfiehlt ihr Lager sowie ganze Zimmereinrichtungen u. Anfertigung derselben in nur solider Ausführung zu billigt gestellten Preisen. Stets complete Aussteuern sind vorrätzig. 54.



**Restaurant Tannhäuser.**

Samstag, Sonntag und Montag  
Ausverkauf des allein ächten  
**Salvatorbiers**  
Zacherlbräu (München).

Salvator wird auch in Flaschen abgegeben. 32.

**Julius Hæck, Weinhandlung,**

Kriegstraße 6, am Hauptbahnhof,  
empfehlen aus seinen Patentkellern in  
Fässern von 20 Liter an:

**Weissweine:**

|               | per Liter. |
|---------------|------------|
| Kaiserstühler | 45         |
| Tischwein II  | 50         |
| Tischwein I   | 60         |
| Bühlerthaler  | 70         |
| Markgräfler   | 85         |
| "             | 1.10       |

**Rothweine:**

|                         |      |
|-------------------------|------|
| Barletta-Verschnittwein | 50   |
| Pfälzer                 | 65   |
| Rappoltsweiler          | 85   |
| Burgunder               | 1.-  |
| Rheingauer              | 1.10 |
| Zeller                  | 1.30 |
| Affenthaler             | 1.40 |
| Affenthaler Auslese     | 1.70 |

Verkauf auch einzelner Flaschen  
aus meinem großen Lager in- und aus-  
ländischer Medicinal-, Tafelweine und  
Liqueure.

Deutsche Schaumeine von No. 1.75,  
Deutschen Cognac von No. 2.— an,  
Pale Ale und Porter Extra-Stout  
in der Hauptniederlage mit  
glasweisem Aussehen  
**Kaiserstrasse 102.**

Doppeltkümmer und Anis per Liter M. —.84  
Weffermünz " " " M. —.94  
Musliquetur " " " M. 1.—  
bekanntester guter Qualität, empfiehlt

**G. Schwindt,**  
Waldstraße 33.

Rohe sowie in eigener Bren-  
nerei stets frisch gebrannte  
**Kaffees**  
empfehlen in größter Auswahl billigst  
**F. X. Rathgeb,**  
vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.  
NB. Nach wie vor besorge ich mich nur  
mit dem Verkaufe rein- und fein-  
schmeckender Kaffees. 10.7.

**Fleischpastetchen,  
Brieschenpastetchen**  
empfehlen  
**Georg Oehler, Hofconditor,**  
Herrenstraße 18.

**Seseln- und Theebadwerke**  
täglich frisch.  
**Felix Simon, Conditor,**  
Kaiserstraße 26.  
NB. Erlaube mir darauf hinzuweisen, daß  
meine Gebäcke nur mit garantirt reiner  
Naturbutter gebacken werden.  
**D. O.**

**Osterkuchen**  
sind täglich frisch zu haben bei  
**L. Strauss,**  
22 Waldhornstraße 22.



**Naether's Reform-Schaukel-Fahrstuhl!**

Absol. Sicherheit gegen das Herausfallen des Kindes  
aus d. hohen Stuhle durch Selbstöffnen d. Tischchens!  
Selbsterhaltung des Kindes d. Schaukeln!  
Keine Bedienung erford. z. Fahren d. Kindes!



Zu benutz. als hoher Stuhl, Fahr- u. Schaukelstuhl, m. gross. Tisch,  
reizend. Spielvorricht. u. gross. buntem, unzerbreichb. Bilderalphabet.  
Abnehm. Polster! Unzerbr. Nachtgeschirre! Leichte Umwandlung!

6.2. Empfehle mein großes Lager in  
**Kinderwagen, Sitzwagen, Kinderstühlen, Korbwaaren,  
Reisekörben, Waschkörben,  
Arbeitskörben, Arbeitsständern, Blumenkörben, Papierkörben,  
Notenständern und verschiedenen Holzwaaren zu allerbilligsten Preisen.**

**Fritz Neck,**

Ecke der Müppurrer- und Luifenstraße.

**Neuheit!**

Die hochwohlwolllichen Baubehörden, sowie die hochgeehrten Herren  
Hausbesitzer mache ich hiermit auf den von mir selbst erfundenen, vom  
Kaiserlichen Reichspatentamt unter Musterchutz Nr. 21903 gestellten  
Neptun-Blitzableiter, bezüglich dessen Sicherheitsystem, wodurch alle  
bis jetzt bestehenden Vorrichtungen weit übertroffen werden, aufmerksam.

Meine Erfindung bietet folgende Vortheile:

- I. die Ersparniß der großen Schachtarbeit in's Erdreich;
- II. das Wegfallen der theuern Kupferplatte;
- III. das Wegfallen des theuern Kupferdrahtes bis in's Horizontalwasser;
- IV. die Beruhigung für die Bewohner eines jeden Gebäudes, daß bei noch so trockenen Jahrgängen die ständige Verbindung der Leitung mit dem Horizontalwasser fortwährend besteht und somit jede Gefahr beseitigt ist.

Für sichere Funktionirung wird vom Erfinder auf längere Jahre  
Garantie geleistet. Alte Anlagen werden von mir selbst nach Neptun-  
System billig umgeändert und auch hierfür Garantie übernommen.  
Karlsruhe, im Februar 1894.

Hochachtungsvoll und ergebenst

der Erfinder: **Emil Streckfuss,**  
Schieferdecker und Blitzableitergeschäft, Karlsruhe,  
Augartenstraße 37.

NB. Auch übernehme ich die Prüfung von sämtlichen Blitz-  
ableitern. 8.3.

**Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig**

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.

versicherungsbestand:

59 000 Personen und 402 Millionen Mark Versicherungssumme.

Vermögen: 112 Millionen Mark.

Gezahlte Versicherungssummen: 77 Millionen Mark.

Dividende an die Versicherten  
für 1893 und 1894:

42% der ordentlichen Jahresbeiträge.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigsten Versicherungsbe-  
dingungen (Anwartschaftsbarkeit fünfjähriger Policen) eine der größten und billigsten Lebens-  
versicherungs-Gesellschaften. — Alle Ueberschüsse fallen bei ihr den Versicherten zu.  
Nähere Auskunft erteilen gern die Gesellschaft, sowie der Generalagent **Karl Allekotte**  
in Karlsruhe, Gartenstraße 18. 24.1.

**CHOCOLAT**  
**Suchard**  
 VERLINER TOPFZUGERICH  
 QUALITÄT MIT MASSIGEM PREISE

26.7. **Preis-Medaille**  
**Weltausstellung Chicago.**

**Nechten**  
**Feigen-Kaffee**  
 von  
**Gebrüder Wickert, Durlach,**  
 empfiehlt als besten Zusatz zu einem  
 feinschmeckenden Kaffee  
**Wilh. Erb.**

**Corned beef,**  
 amerikanisches Ochsenfleisch,  
 gepöckelt, fertig zum Gebrauch,  
 feinste Marke Libby,  
 sehr billig und nahrhaft,  
 verkauft in Dosen sowie im Ausschnitt  
 billigst 3.2.

**G. Rössler,**  
**Friedrichsplatz 8,**  
 Ecke der Lammstrasse.

Empfehle eine Parthie  
**feinste Macaroni**  
 2.2. per Pfd. 30 Pfg.  
**Fritz Neck,**  
 Ecke der Rüppurrer- und Luisenstrasse.

Als vorzügliches, frisches Gemüse  
**!sehr billig!**  
 empfehle ich  
 junge Erbsen, 3.2.  
 „ Carotten,  
 „ Wachsbohnen,  
 Spargeln.  
**G. Rössler,**  
**Friedrichsplatz 8,**  
 Ecke der Lammstrasse.

20 5 feine Bücklinge 20 Pfa., 20.18  
 5 feinste Süßbücklinge 30 Pfg.  
**44 Kaiser-Passage 44.**

**Strichfertige Oelfarben,**  
**Lacke, Firnisse,**  
**Pinsel u.**  
 empfiehlt die Drogen- und Farbenhandlung  
**Adolf Körner,**  
 10.1. Ludwigplatz 61.



Größtes Speziallager und billigste Be-  
 zugsquelle für jeder Art  
**Bade-Artikel und**  
 compl. **Bade-Einrichtungen**  
 bei  
**Wilh. Göttle,**  
 150 Kaiserstrasse 150.

Ein Urtheil über **Doering's Seife** mit der **Eule** von Seiten amtlicher Chemiker auf  
 Grund ihrer Untersuchungen.  
 „Die Doering's Seife ist eine so gewissenhaft zubereitete, absolut milde und unverseifte reine  
 Seife, daß keine Mutter ihre Säuglinge und Kinder mit anderer Seife waschen sollte als mit Doering's  
 Seife mit der Eule, es würden manchem Kinde die Qualen des Hundseins erspart.“ Möge jede  
 Mutter diesen Ausspruch beachten! Doering's Seife mit der Eule kostet nur 40 Pfg. und ist  
 überall erhältlich.

**Festhalle.**  
 Sonntag den 11. März, Nachmittags 4 Uhr,  
**Großes Streich-Concert,**  
 gegeben von der  
 Kapelle des 1. Badischen Leib-Dräger-Regiments Nr. 20,  
 unter Leitung des Königl. Musikdirigenten **Ad. Damm.**  
 Eintritt: { Abonnenten . . . . 20 Pfg.,  
 Nichtabonnenten . . . . 50 "

**Saalbau Karlsruhe.**  
 Sonntag den 11. März  
**grosses Concert,**  
 wozu freundlichst einladet  
**Karl Walther.**

**Montag den 12. März, Abends 7 Uhr,**  
 im Saale des Grossh. Conservatoriums (Sofienstrasse 35)  
**III. Populäre Kammermusik**  
 von  
**Fritz von Bose und Karl Wassmann,** 2.2.  
 unter gütiger Mitwirkung der Concertsängerin Fräulein **Else Schoch** und  
 des Herrn **Franz Riegel.**

**Programm:** 1. Fantasie für Pianoforte (op. 17) von Schumann. 2. Mignon's Lied  
 von Liszt. 3. Adagio appassionato für Violine mit Pianoforte von Bruch. 4. Lieder von  
 Schubert. 5. Trio für Pianoforte, Violine und Violoncell (op. 87 C-dur) von Brahms.  
**Eintrittskarten:** Saal Mk. 1.50, Gallerie Mk. 1.—, sind in den Musikalien-  
 handlungen von **Fr. Doert** und **O. Laffert's Nachf.** (H. Kuntz), sowie an der Kasse zu haben

Wir zeigen hiermit ergebenst an, daß

## die Neuheiten für Frühjahr

in farbigen Kleiderstoffen, schwarzen und weißen Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Regenmänteln, Jacken, Capes, Kragen, Kindermänteln, Unterröcken etc. in großer Auswahl eingetroffen sind und bitten um gütigen Besuch.

**L. S. Léon Söhne,**  
175 Kaiserstraße 175.

Sämmtliche **Neuheiten**

5.2.

in **Damen- und Herren-Kleiderstoffen**

empfiehlt in sehr großer Auswahl bei billigsten Preisen

Kaiserstraße **Christ. Oertel,** Kaiserstraße  
101/103, 101/103,  
Manufacturwaaren-, Betten- und Ausstattungs-Geschäft.

## Tuch- und Buckskin-Ausverkauf

des Konturlagers **D. Veit & Cie.** betreffend, Kaiserstraße 143.

Die Preise des noch reichhaltig fortirten Lagers sind, um bald damit zu räumen,

12.11.

**bedeutend herabgesetzt.**

Dasselbe enthält feinste Anzug-, Paletots- und Hosenstoffe, schwarze und blaue Kammgarne und Cheviots, schwarze Cachemires u. s. w.  
**Donnerstag und Freitag Resten-Verkauf.**

**Es bleibt eine unwiderlegbare Thatsache!!**

daß es keine vortheilhaftere, angenehmere und billigere Einkaufsquelle für

**Regen- u. Sonnenschirme!!!**

gibt, als den großen, anerkannt phänomenal billigen

**Berliner Schirm-Ausverkauf,**

Aldlerstraße, Ecke der Kaiserstraße 113, im Hause des Kleidermachers Herrn Lersch.  
Heute Sonntag von 11—4 Uhr geöffnet.



# Damen-Confection.

Durch den Eingang eines enorm grossen **Lagerpostens** in Damen-Confection, verbunden mit unseren ganz bedeutenden **Saison-Einkäufen**, sind wir in der Lage, bei einer **kaum erreichten Auswahl** der feinsten

## Neuheiten

in Jacken, Capes, Kragen, Promenaden, Visites, Regenmänteln, Kindermänteln

**ganz unglaublich billige Preise**

zu stellen.

Ebenso bietet unser Lager in

## Damen-Kleiderstoffen

ein sehr **reichhaltiges Sortiment** sämtlicher **Neuheiten** dieser Saison in **einfarbigen, gemusterten, beige- und moddefarbigen, changirten, gestreiften und geblumten Stoffen** sowie in **schwarzen u. weissen Cachemires u. Fantasiestoffen**

**zu unerreicht billigen Preisen.**

Wir heben noch insbesondere hervor die Restbestände unseres **grossen Gelegenheitskaufes:**

**Reinwollene Damen-Kleiderstoffe** per Mtr. **80 Pfg.**

**Grosses Lager** in

Teppichen, Gardinen, Läuferstoffen, Portièren, Tischdecken, Leinen- und Baumwollwaaren, Bettwaaren, Federn, Daunen.

**Streng feste, billigste Preise.**

# Gebrüder Königsberger,

Kaiserstrasse 80. **Karlsruhe.** Kaiserstrasse 80.

### Mastvieh-Verkauf.

20 Stück Mastvieh, gute Qualität, hat zu verkaufen und sieht gefl. Anfragen entgegen

Freiherrl. v. Freyberg'sche Verwaltung,  
Haldenwang, Post Burgau II,  
schwäb. Bayern. \*22.

### Gebrüder Hüglin, Freiburg i. B.

Grosses Lager Badischer Roth- und Weissweine in jed. r Preislage.  
Abgabe nicht unter 20 Liter oder Flaschen.  
750 Nr eigene Weinberge. 42.6.

### Friedrichsbad Karlsruhe.

— Montags Nachmittags verabfolgen wir Wannenbäder II. Klasse à 40 Pfg.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Nitzel in Karlsruhe.